

Verbund Deutsch-Amerikanischer Zentren (VDAZ) feiert Gründung im Auswärtigen Amt, Berlin **Stärkung der transatlantischen Beziehungen durch deutschlandweite Zusammenarbeit**

Am 21. September wird die Gründung des Verbunds Deutsch-Amerikanischer Zentren (VDAZ) im Auswärtigen Amt gefeiert. Der Zusammenschluss regional aktiver Mitgliedsorganisationen im VDAZ ermöglicht eine gesamtgesellschaftliche Aufmerksamkeit für transatlantische Themen und die Stärkung der deutsch-amerikanischen Völkerverständigung. Gastgeber der Gründungsfeierlichkeiten ist der Koordinator für die Transatlantische Zusammenarbeit Michael Georg Link, MdB, der den Abend eröffnet. Als Ehrengäste und Sprecher*innen werden Botschafterin Dr. Amy Gutmann, US-Botschaft Berlin, und Staatssekretär Dr. Thomas Bagger, Auswärtiges Amt, erwartet.

Regionale Perspektiven, bundesweite Synergien, transatlantische Beziehungen

Der Verbund geht aus einem informellen Netzwerk von gemeinnützigen transatlantischen Bildungs- und Kulturzentren in ganz Deutschland hervor. Die zwölf Mitgliedsorganisationen befinden sich in Freiburg, Hamburg, Heidelberg, Kaiserslautern, Kiel, Köln, Leipzig, München, Nürnberg, Saarbrücken, Stuttgart sowie Tübingen und gehen fast ausnahmslos auf Amerikahäuser zurück. Ihre Programmangebote reichen von politischen Bildungsveranstaltungen und kulturellen Formaten über Sprachvermittlung bis zu Austauschprogrammen. Der Zusammenschluss ermöglicht es, Ressourcen zu bündeln, gemeinsame Veranstaltungsangebote zu entwickeln und auszubauen sowie über die jeweiligen Standorte hinaus ein breiteres Publikum zu erreichen. Ein Schwerpunkt liegt auf persönlichen interkulturellen Begegnungen, insbesondere für junge Menschen.

Der auf zwei Jahre gewählte Vorstand des VDAZ besteht aktuell aus Viktoria Harbecke, AmerikaHaus NRW e.V. (1. Vorsitzende), Eric W. Fraunholz, Deutsch-Amerikanisches Institut Sachsen (2. Vorsitzender) und Dr. David Sirakov, Atlantische Akademie Rheinland-Pfalz (Beisitzer).

Programm des Abends gibt Einblicke in Arbeit

Im Rahmen der Feierlichkeiten wird der Vorstand die Ziele des Verbundes vorstellen und Einblicke in die Arbeit bieten. Beispielhaft kommen eine Kooperationspartnerin, ein amerikanischer Journalist und eine Alumna eines Jugendaustauschs zu Wort, um ihre Erfahrungen mit den Mitgliedsinstitutionen zu teilen. Die deutsch-amerikanische Entertainerin Gayle Tufts führt durch das Programm. Anschließend haben die geladenen Gäste die Möglichkeit, sich bei einem Empfang mit den Mitgliedsorganisationen auszutauschen.

Fragen rund um den VDAZ beantwortet Ihnen gerne der Vorstand unter mail@vdaz.de

Bei Fragen rund um die Mitgliedschaft des DAZ Stuttgart im VDAZ können Sie sich gerne an uns wenden: **Christiane Pyka, Direktorin, pyka@daz.org**